

Zusammenarbeit mit der Gemeinde

Kürzlich hielt der Verein «Forum Städtli Neunkirch» im Restaurant Gemeindehaus in Neunkirch seine Generalver- sammlung ab.

Neunkirch Personell muss der Verein im neuen Vereinsjahr auf das Co-Präsidium von Roger Biedermann verzichten. Er tritt von diesem Amt zurück, bleibt dem Vorstand jedoch als einfaches Mitglied erhalten und betreut weiterhin das Teilprojekt Kulturlandschaft. Für das Co-Präsidium an der Seite von Heinz Michel konnte noch kein Ersatz gefunden werden. Roger Biedermann und dem Präsidenten Heinz Michel wurde für die wertvolle Arbeit und den grossen Einsatz im vergangenen Jahr herzlich gedankt.

Zwei Teilprojekte des im Jahr 2012 begonnenen und von Bund, Kanton und Gemeinde finanzierten Machbarkeitsprojekts «Potenzialaktivierung Neunkirch» konnten letztes Jahr abgeschlossen und dem Gemeinderat sowie der RSE-Geschäftsstelle übergeben werden. In einem nächsten Schritt gilt es, das «Konzept für das Städtli Neunkirch» in die Projektierungsphase überzuführen und Projekte aus dem Bericht der Arbeitsgruppe Kulturlandschaft zu verwirklichen. Voraussetzung dafür ist jedoch eine beabsichtigte Zusammenarbeit zwischen dem Gemeinderat Neunkirch und dem «Forum Städtli Neunkirch». Die Grundlage für eine solche Zusam-

menarbeit muss jedoch erst noch gefunden werden. Zum Teilprojekt der Stadt- und Wohnraumentwicklung verfasste der Gemeinderat eine Stellungnahme. Ein weiterer Austausch zwischen dem Gemeinderat und dem Forum ist im Berichtsjahr noch nicht zustande gekommen, was seitens des Forums sehr bedauert wird. Doch wird nun im Juni der Dialog beginnen.

An den beiden Berichten «Erhalt, Aufwertung und Vermittlung der Kulturlandschaft um Neunkirch» und «Fließgewässerentwicklung in der Gemeinde Neunkirch» waren namhafte Fachpersonen beteiligt. In naher Zeit gilt es nun, einzelne Programmpunkte dieser Berichte konkret umzusetzen.

Auch im letzten Jahr fanden wieder die sehr beliebten und gut besuchten Städtliführungen des «Forum Städtli Neunkirch» statt. So führte Christian Göldi zu naturnahen und kanalisierten Gewässern um Neunkirch, Beat de Ventura widmete eine Führung den «Muetersprooch-Gschichte» von Otto Uehlinger und mit Ernst Reich konnten bisher unbekannte Kellerräume besichtigt werden. Im laufenden Jahr will das Forum mit den Führungen pausieren. Für 2017 machen aber schon wieder neue Themen die Runde.

Nach dem statutarischen Teil zeigte Heinz Michel unter dem Titel «Das Geheimnis des Bischofs» in einem Referat, wie der ungewöhnliche Stadtplan des Städtlis Neunkirch vom Geist der gotischen Kathedralen beeinflusst worden ist. (eg)